RUPRECHT-KARLS-UNIVERSITÄT HEIDELBERG
ZENTRUM FÜR ALTERTUMSWISSENSCHAFTEN

INSTITUT FÜR KLASSISCHE ARCHÄOLOGIE

19.4.2007

Konstituierende Sitzung
der
beratenden Kommission zur Verwendung von Studiengebühren
im Fach
Klassische Archäologie (Magister)
Sommer-Semester 2007

I. Zusammensetzung der Kommission: Prof. Dr. Diamantis Panagiotopoulos (Vertreter der Gruppe der Professoren), Dr. Hermann Pflug, Akad. Direktor (Vertreter der Gruppe des wissenschaftlichen Dienstes), Johannes Fouquet, Beate Hellvoigt y Junkert, Martina Schupp (Vertreter der Studierenden).

II. Die Mitglieder der Kommission beschließen einstimmig die Geschäftsordnung (Anlage).

III. Die Mitglieder der Kommission fassen einstimmig die folgenden Beschlüsse zur Verwendung der Studiengebühren für das Sommersemester 2007.

1. Lehre und Betreuung der Studierenden

1.1. Lehraufträge
Vergabe zweier Lehraufträge zur Ergänzung der Lehre für ein Hauptseminar (3 SWS, einschließlich Sprechstunden und sonstiger Betreuung der teilnehmenden Studierenden) und eine Übung (2 SWS, einschließlich Sprechstunden und sonstiger Betreuung der teilnehmenden Studierenden) mit Themen, die bisher in der Form durch die Mitarbeiter des Instituts nicht abgedeckt werden konnten.

Kosten: 1.750 €

1.2. Tutorium
Durchführung eines Fachtutoriums 'Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten' (verpflichtend für alle Erstsemester und Kandidaten zur Orientierungsprüfung) semesterbegleitend (2 SWS) zu den drei Proseminaren durch zwei ungeprüfte wissenschaftliche Hilfskräfte.

Kosten: ca. 640 €

1.3. Große Exkursionen
Zuschüsse zu den beiden Fachexkursionen (Jahresexkursionen, angeboten i.d.R. im Sommersemester eines Jahres) in Ergänzung bisheriger Förderungsmöglichkeiten für diejenigen Teilnehmer, die an der Veranstaltung im Rahmen ihres Studiengangs als Pflichtexkursion teilnehmen. Teilnehmer: 24 Studierende

Kosten: 400 € je Teilnehmer, insgesamt ca. 9.600 €

1.4. Tagesexkursionen
Zuschüsse zu Tagesexkursionen im Rahmen von Lehrveranstaltungen oder unabhängig davon zu wichtigen Ausstellungen oder archäologischen Stätten in Ergänzung zur regulären Lehre für alle Studierenden des Faches (im laufenden Semester: Museen Erbach, Karlsruhe, Frankfurt, München, Speyer und Trier), mit je ca. 15 Teilnehmern.

Kosten: ca. 2.400 €

Kosten insgesamt: 14.390

2. Bibliothek

2.1. Öffnungszeiten
Verlängerung der Öffnungszeiten der Bibliothek des Instituts für Klassische Archäologie an den Wochenenden während der Vorlesungszeit (bisher: geschlossen, geplant: jeweils 10-20 Uhr). Die zusätzliche Aufsicht soll durch studentische Hilfskräfte übernommen werden.

Kosten: ca. 2.800 €

2.2. Bestandserweiterung
Zur Erweiterung/ Ergänzung des Bibliotheksbestands sollen 4.500 € verwendet werden, die sich wie folgt verteilen:

2.2.1. Studienliteratur: Mehrfachexemplare von wichtigen Lehrbüchern, Standardwerke, Handbücher, Neuauflagen von Lexika u.Ä.: 2.500 €
2.2.2. Ersetzung von vermissten (und häufig nachgefragten) Exemplaren: 1.500 €
2.2.3. Laufender Bezug bisher im Haus nicht vorhandener Zeitschriften: 500 € (laufend)

Bei der Auswahl der neu anzuschaffenden Werke werden ausdrücklich die Wünsche der Studierenden berücksichtigt.

Kosten: 4.500 €

Kosten insgesamt: 7.300 €

3. Apparative Ausstattung des Instituts für Lehr- und Studienzwecke

3.1. PC-Pool

3.1.1. Neuschaffung von drei Computerarbeitsplätzen (derzeit gibt es keine Möglichkeit für Studierende an institutseigenen Rechnern zu arbeiten), inklusive der für das Studienfach zentralen Software: MS Office 2007, Photoshop, Illustrator

Kosten: ca. 5.000 €

3.1.2. Anschaffung eines Scanners

Kosten: ca. 400 €

3.1.3. Anschaffung je eines Farb- und eines Laserdruckers

Kosten: ca. 400 € + 600 € für laufende Kosten

3.2. Wartung
Anstellung einer studentischen Hilfskraft zur Einrichtung und Wartung der aus den Studiengebühren finanzierten Geräte: 60 h für das laufende Semester

Kosten: ca. 600 €

Kosten insgesamt: ca. 7.000 €

4. Sonstiges

4.1. Kopien/Druckschriften/Material für die Scherbenübung
Übernahme der Kosten für Material für die aktuelle Scherbenübung (Metalllineale, Winkel) sowie für Handouts, Vorlagen und sonstige Arbeitsmaterialien in den Lehrveranstaltungen.

Kosten: ca. 600 €

4.2. Andere Kosten
Zur schnellen Deckung unvorhersehbarer Kosten (Reparatur technischer Geräte o.Ä.) soll ein Betrag in Höhe von etwa 6 % des Gesamtbetrags bereitgehalten werden.

Kosten: ca. 2100 €

Kosten insgesamt: 2.500 €

Gesamtkosten: ca. 31.290 €

Gez. Prof. Dr. Diamantis Panagiotopoulos
Dr. Hermann Pflug
Johannes Fouquet
Beate Hellvoigt y Junkert
Martina Schupp